

Bildung für Nachhaltige Entwicklung im Südschwarzwald Lehrerinnen und Lehrer bilden sich über die Naturpark- Schule fort

Feldberg – Am Mittwoch, 5. Oktober 2016, fand im Haus der Natur der dritte zentrale Fortbildungstag für Lehrkräfte der Naturpark-Schulen im Naturpark Südschwarzwald statt.

Eingeladen zu dem als Bildungsmesse konzipierten Fachtag hatte, wie schon in den beiden Vorjahren, der Naturpark, dessen Geschäftsstelle im Haus der Natur ansässig ist. Gemeinsam mit dem Naturschutzzentrum Südschwarzwald und externen Referenten wurde ein reichhaltiges Programm auf die Beine gestellt. An sechs verschiedenen Stationen konnten sich die Lehrkräfte näher über die Themengebiete Zunderschwamm und andere Pilze, Schlangen, Energie und Klimawandel, Waldpädagogik, Kräuterpädagogik sowie über die verschiedenen Umweltbildungsangebote des Hauses der Natur informieren. Dort wurden konkrete Ideen und Anregungen zur praktischen Einbindung und Umsetzung naturparkbezogener Themen in den Unterricht gegeben und rege diskutiert. Höhepunkt des Programms war ein Grundlagenvortrag zu Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) an Schulen, für den Achim Beule vom Kultusministerium gewonnen werden konnte. Führungen durch die Dauerausstellung im Haus der Natur und waldpädagogische Exkursionen am Feldberg rundeten das Angebot ab.

Neben dem Programm hatten die 55 teilnehmenden Lehrkräfte und Projektleitungen Gelegenheit, sich untereinander auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen, nicht zuletzt beim schmackhaften Mittagessen: eine herbstliche Gemüsesuppe, zubereitet von den Landfrauen Hinterzarten. Die Beurteilung dieses Fortbildungsangebots fiel rundum positiv aus, weshalb schon jetzt ein vierter Termin für Oktober 2017 angedacht ist.

Das Projekt „Naturpark-Schule“ wird seit dem Jahr 2011 im Südschwarzwald durchgeführt. Der Startschuss fiel seinerzeit an der Dom Clemente Schule in Schonach. Inzwischen haben 16 weitere Schulen die offizielle Auszeichnung durch den Naturpark Südschwarzwald und den Verband Deutscher Naturparke (VDN) erhalten. Weitere Gemeinden und Schulen haben bereits Interesse angemeldet, ebenfalls in das Netzwerk aufgenommen zu werden.

Das Projekt setzt sich zum Ziel, den Schülerinnen und Schülern Themen aus Natur und Kultur im Umfeld ihrer Schule zu vermitteln und so den Bezug zu ihrem Wohnort zu stärken. Eine zentrale Rolle spielen hierbei außerschulische Partner vor Ort, darunter Land-

Pressekontakt

Naturpark Südschwarzwald, Haus der Natur, Dr.-Pilet-Spur 4, 79868 Feldberg,
Valerie Bäessler, Tel. +49 7676 9336-14, valerie.baessler@naturpark-suedschwarzwald.de

wirte, Vereine, Handwerker und die Forstverwaltung. Die Themen dieser modernen Heimatkunde werden nicht durch den Naturpark vorgegeben, sondern von der Schule selber ausgewählt. Sie orientieren sich am Bildungsplan und werden verbindlich und langfristig mit hohem Praxisbezug im Lehrplan der Schule verankert. 2014 wurde das Gesamtprojekt "Naturpark-Schule im Südschwarzwald" durch die deutsche UNESCO-Kommission als offizielles Projekt der UN-Dekade "Bildung für Nachhaltige Entwicklung" ausgezeichnet.

Weitere Informationen zur Naturpark-Schule finden Sie unter: www.naturpark-schule.de.